

Satzung

der Stadt Haan über die 1. Verlängerung der Veränderungssperre Nr. 21
für das Gebiet des Bebauungsplans Nr. 176 „Bahnhofstraße“

Auf Grund der §§ 17 (1) Satz 3 und 16 (1) des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414); zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11.06.2013 (BGBl. I S. 1548) in Verbindung mit §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994, (GV NRW 1994 S.666), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 01.10.2013 (GV. NRW. S. 564), hat der Rat der Stadt Haan am folgende Satzung beschlossen:

§ 1

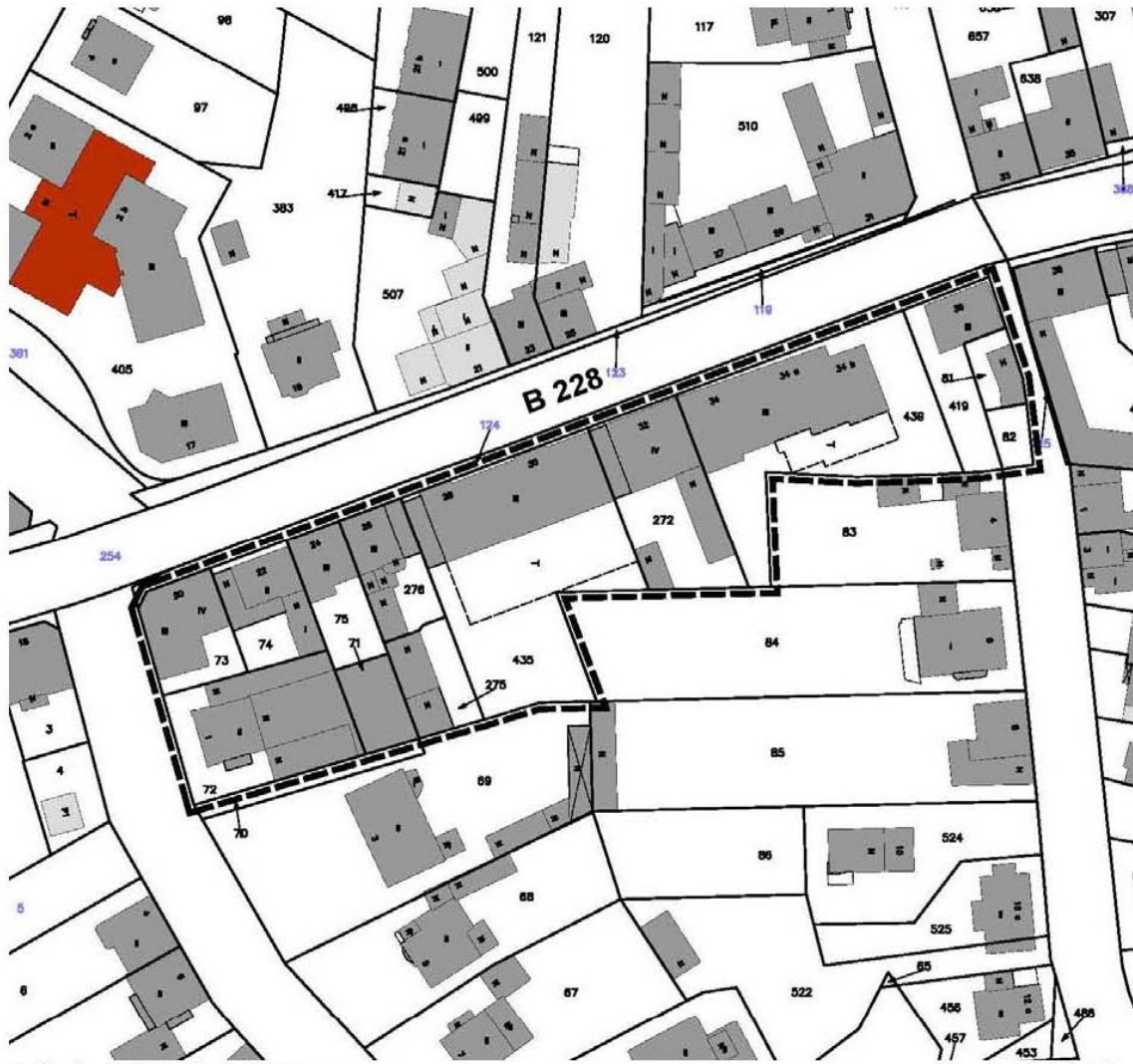
Die Geltungsdauer der Veränderungssperre Nr. 21 für das Gebiet des Bebauungsplans Nr. 176 „Bahnhofstraße“ (amtlich bekannt gemacht am 21.03.2013) wird um ein Jahr verlängert. Die genaue Gebietsabgrenzung wird durch die zeichnerische Darstellung, welche Bestandteil der Satzung ist, festgelegt.

§ 2

Die Veränderungssperre Nr. 21 tritt mit der Bekanntmachung des beschlossenen Bebauungsplans Nr. 176 „Bahnhofstraße“, spätestens am 24.04.2015 außer Kraft.

Anlage: Gebietsabgrenzung der Veränderungssperre Nr. 21 für das Gebiet des Bebauungsplans Nr. 176 „Bahnhofstraße“

**Gebietsabgrenzung der Veränderungssperre 21
für das Gebiet des Bebauungsplans Nr. 176 „Bahnhofstraße“**



© Geobasisdaten Kreis Mettmann

ohne Maßstab